LANDESHAUPTSTADT **SCHWERIN**

Landeshauptstadt Schwerin • Der Oberbürgermeister • Postfach 11 10 42 • 19010 Schwerin

Der Oberbürgermeister

Fraktion Unabhängige Bürger
Herrn Horn

-im Hause-

Hausanschrift: Am Packhof 2 – 6, 19053 Schwerin
Zimmer: 6030, Aufzug C
Telefon: 0385 545-1000
Fax: 0385 545-1019
E-Mail: ob@schwerin.de

Ihre Nachricht vom/Ihre Zeichen	Unsere Nachricht vom/Unser Zeichen	Datum	Ansprechpartner/in
04.04.2017		2017-04-06	

Anfrage: Neubau Berufliche Schule in Lankow

Sehr geehrter Herr Horn,

ich nehme Bezug auf Ihre Anfrage vom 04.04.2017.

1. Ist es zutreffend, dass der seit Jahrzehnten öffentlich frei zugängliche Durchgang vom/zum Neumühler Weg (Koordinaten: 53°38'41.5"N 11°22'04.5"E) geschlossen bzw. wegfallen werden soll?
2. Welche zwingenden Gründe bestehen dafür?

Richtig ist, es wurde auf der Ortsbereiratssitzung über die Zuwegung zwischen dem Parkplatz in der Gadebuscher Straße 153 und dem Neumühler Weg gesprochen.
Nicht richtig ist, das vom Wegfall dieses Weges die Rede war. Die Planung der neuen Außenanlagen im Zusammenahng mit dem neuen Schulgebäude ist noch nicht erfolgt. Im Rahmen dieser Planung werden sowohl die Interessen des Nutzers, wie auch die der Anwohner berücksichtigt. Die Schule wie auch das Schulverwaltungsamt haben bereits signalisiert, dass sie wie gehabt keine Umzäunung wünschen und bereits vorhandene öffentliche Wege weiterhin Berücksichtigung in der Planung finden sollen.

Ich sende im Anhang auch noch einmal das Protokoll der Sitzung vom 21.03.2017.

Mit freundlichen Grüßen

i. V.

Dr. Rico Badenschier

Anlage

Ortsbeirat Schwerin-Lankow

Protokoll über die 29. öffentliche Sitzung am 21. März 2017

Veranstaltungsort:	Berufliche Schule Technik, Gadebuscher Str. 153
Beginn:	18:30 Uhr
Ende:	20:30 Uhr

Anwesenheit

Ordentliche Mitglieder

Rabethge, Silvia	CDU-Fraktion
Manow, Cordula	Fraktion DIE LINKE
Ceransky, Christel	SPD-Fraktion
Alff, Daniel	SPD-Fraktion
Führer, Gunter	ZG AfD
Kanis, Gero	Seniorenbeirat

Stellvertreter:

Herweg, Susanne	CDU-Fraktion
Tuchel, Ina	Fraktion Unabhängige Bürger

Gäste

Herr Schulz,	ZGM
Herr Zavratzky,	Architekturbüro
Kontaktbeamter	
Bürgerinnen und Bürger	

Anwesenheitsliste anbei.

Tagesordnung

1. Begrüßung, Eröffnung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung
2. Protokollbestätigung
3. Neubau der Beruflichen Schule – Vorstellung durch einen Vertreter vom ZGM
4. Informationen zu Aktivitäten, Posteingang/Sonstiges

Zu TOP 1
Die Ortsbeiratsvorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt die OBR-Mitglieder und die Gäste. Die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit werden festgestellt.

Zu TOP 2
Dem Protokoll der 28. Sitzung vom 21. Februar 2017 wird zugestimmt.

Zu TOP 3
Herr Schulz, ZGM, gibt eine Einführung in den aktuellen Stand der Planung. Am derzeitigen Standort Gadebuscher Straße 153 soll ein Neubau des Hauptgebäudes der Beruflichen Schule errichtet werden. Nach dessen Fertigstellung wird das bestehende Doppel-H-Schulgebäude abgerissen.
Die Bauplanung ist in Auftrag gegeben worden. Es wird behindertengerecht, z. B. mit Fahrstuhl und Sanitärbereich für Behinderte, gebaut.
In der 2. Jahreshälfte 2017 ist der Abriss kleiner Altgebäude am Standort Gadebuscher Straße 133 vorgesehen. Im Anschluss soll über dieses Grundstück auch die Baustellenzufahrt erfolgen.
Baubeginn ist für das Frühjahr 2018 und die Fertigstellung im Frühjahr 2020 geplant. Dann werden Schüler aus der Beruflichen Schule der Brahmsstraße und der Werkstraße im Lankower Neubau ihre Ausbildung erhalten.

Der Architekt stellt erste Vorentwürfe zur Lage des neuen Gebäudes, dem Gebäudegrundriss und Skizzenentwürfe zu den Ansichten vor, gibt ergänzende Informationen zu den Ausführungen von Herrn Schulz und beantwortet Fragen der Einwohnerinnen und Einwohner.

Einwohnerinnen und Einwohner richten ihre Kritik und Fragen an die beiden Ausführenden.

- Kritisiert wurden die Abholzungen und Rodungen über die im Vorfeld nicht informiert wurde. Herr Schulz: Es liegt eine Fällgenehmigung für erfolgte Rodungen vor. Das ZGM sagt die Einhaltung der damit verbundenen Auflagen ggf. die Veranlassung von Ausgleichspflanzungen zu.

- Eine Wegegestaltung, die eine kurze Erreichbarkeit des Lankower Sees garantiert, wird gefordert. Hier hat ZGM in Abstimmung mit dem Nutzer, der Berufsschule Technik, die Berücksichtigung bei der Planung der Außenanlagen zugesagt.

- wie wird die Parkplatz-Situation gesichert? Der bestehende Parkplatz soll erhalten bleiben. Zusätzliche Parkplätze für Lehrer werden auf Standort süd-westlich der Schulgebäude geplant.

Einwohnerinnen und Einwohner der Häuser in der Gadebuscher Straße 133 bis 139 fordern eine Beweissicherung.

Zu TOP 4
Die OBR-Vorsitzende informiert, dass nach Auskunft der WEMAG der farblichen Gestaltung des Batteriespeichers nicht zugestimmt wird.
Der schwarze Weg zum Fahrradtunnel wird ausgebessert.

Anfragen an die Stadtverwaltung:
- Was kann gegen die störenden Geräusche beim Ausfahren des Blendschutzes an den Fenstern der Grundschule und der Werner-von-Siemens-Schule veranlasst werden?

- Auf welche Art und Weise kann das Parkplatzproblem in der Ratzeburger Straße und in der Kieler Straße gelöst werden?

Die nächste OBR-Sitzung ist für den 25. April geplant.

Für das Protokoll:

gez. Cordula Manow
OBR-Vorsitzende

gez. Christel Ceransky
Schriftführerin